



NEUIGKEITEN



Erfolgreicher Start: „Sprungbrett Achensee“ begeistert

Mit kreativen und vielfältigen Angeboten hat der neu gegründete Schulförderverein „Sprungbrett Achensee“ der Mittelschule einen beeindruckenden Start hingelegt. Innerhalb weniger Wochen gelang es dem Verein, Schüler:innen durch spannende Workshops und Projekte zu begeistern.

Vielfältige Aktivitäten für die Jugend

Den Auftakt machte ein Workshop im Bogenschießen, der nicht nur sportlichen Ehrgeiz, sondern auch Geduld und Konzentration förderte. Unter Anleitung erfahrener Trainer des BSC Achensee hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, diese traditionsreiche Sportart kennenzulernen und ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.

Darauf folgte ein Selbstverteidigungskurs unter professioneller Anleitung mit Karate Trainer Gerhard Schaber, der nicht nur praktische Techniken vermittelte, sondern auch das Selbstbewusstsein der Schüler:innen stärkte. „Es ist wichtig, dass unsere Kinder lernen, sich in schwierigen Situationen zu behaupten,“ erklärt Obfrau

und Schulleiterin der MS Achensee, Karin Prassnigger-Havaux.

Film- und Videoprojekt als derzeitiger Höhepunkt

Besonders großes Interesse weckte das jüngste Projekt: Ein Einstieg in die Welt der Bild- und Videoproduktion. Unter professioneller Anleitung von Andreas Bichler von superb-projects in Achenkirch tauchen die Jugendlichen in kreative Prozesse ein, von der Entwicklung eines Drehbuches über Kameraführung bis hin zum Schnitt. Der daraus entstehende Film und der Weg dorthin werden über einen eigens dafür gelaunchten Social Media Kanal begleitet. „Dieses Projekt fördert nicht nur Teamarbeit und Kreativität, sondern gibt den Schüler:innen auch wertvolle Einblicke in moderne Medienarbeit,“ so Projektkoordinator Uli Lackner.

Eine Brücke zwischen Schule und Gemeinschaft

„Sprungbrett Achensee“ möchte die Schule mit der regionalen Gemeinschaft verknüpfen und den Jugendlichen Perspektiven über

den Unterricht hinaus eröffnen. „Unsere Arbeit steht noch ganz am Anfang, aber die ersten Erfolge zeigen, wie viel Potenzial in diesem Verein steckt,“ zeigt sich Obfrau Prassnigger-Havaux begeistert.

Die nächsten Projekte stehen bereits in den Startlöchern, darunter Workshops zum Thema Sprechtraining und professionelle Radiomoderation, Finanzbildung und ein Lawinenkurs. Ohne regionale Geldgeber wäre das für Österreich einzigartige Projekt nicht möglich, umso beeindruckender, wie die Vision der MS Achensee bereits beginnt, Früchte zu tragen.

